

Aktionsbündnis Sozialproteste
Homepage: www.die-soziale-bewegung.de
Email: info@die-soziale-bewegung.de



Rundmail

4. April 2011

Einladung bundesweites Treffen 9. April in Aschersleben - Nächste Kampagnenphase

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Euch sehr herzlich zum nächsten, dem 40., bundesweiten Treffen des ABSP am Samstag, 9. April, in Aschersleben einladen.

Das Treffen wird von 12 bis 17 Uhr im Vereinshaus Melle, Staßfurter Höhe 40-42, in Aschersleben stattfinden (Anreisebeschreibung weiter unten).

Dabei können wir uns austauschen, wie sich die Situation der Erwerbslosen mit dem "Kompromiss" zu Hartz IV verändert hat und was wir dagegen tun können. Welche Auswirkungen haben darauf die neuen rasanten politischen Entwicklungen?

Die Regierung hat den Druck auf die Erwerbslosen und damit auch auf die Erwerbstätigen, jede Arbeit zu egal welchem Lohn anzunehmen, weiter erhöht, aber auch die Gegenkräfte waren - Wahljahr 2011 - spürbar. Können die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen es sich länger gefallen lassen, wie mit ihnen umgesprungen wird?

Für das Treffen in Aschersleben schlagen wir folgende **Tagesordnung** vor (Zeit 12-17 Uhr):

- Begrüßung, Formalia (Moderation, Protokoll, Tagesordnung)
- Berichte der Aktiven über Aktivitäten vor Ort bzw. Einschätzungen zur aktuellen Lage (2 bis 3 Minuten)
- Hartz-IV-Verschärfung und Reaktion der Sozialproteste
- Fortführung und Verstärkung der Kampagne 500-10
- Weitere Projekte
- Aktuelles

Wir legen Euch drei Pressemitteilungen des Koordinierungskreises des Aktionsbündnisses Sozialproteste vor:

PM des **ABSP** am **21. Februar 2011**: "Große Koalition verschärft Sozialabbau"
<www.die-soziale-bewegung.de/2011/vermittlung/PM_Grosse-Koalition-verschaerft-Sozialabbau.pdf>

Gemeinsame PM von **ABSP und Erwerbslosen Forum Deutschland** am **21. Februar 2011**:
"Höhnische Posse von Regierungskoalition und SPD um Hartz IV Regelsätze - Darf's noch ein bisschen weniger sein?"
www.die-soziale-bewegung.de/2011/vermittlung/PM_mit_Erwerbslosen-Forum.pdf

PM des **ABSP** am **26. Februar 2011**: "Hartz IV - Rote Karte für die Regierung"
www.die-soziale-bewegung.de/2011/vermittlung/PM_ABSP_26-02-2011.pdf

Im Anhang dieser Rundmail findet Ihr das Protokoll des vorigen bundesweiten Treffens des ABSP vom 12. Februar 2011 in Hannover.

Auf diesem Treffen vereinbarten die Anwesenden, dass es richtig sei, die Kampagne für 500 Euro Eckregelsatz und 10 Euro Mindestlohn durch eine nächste Phase zu verstärken, in welcher die Forderung nach 10 Euro lohnsteuerfreiem Mindestlohn in den Vordergrund geschoben wird.

Das Flugblatt für diese nächste Kampagnenphase ist nun fertig und kann per Email an info@klartext-info.de bestellt werden:

"Für einen gesetzlichen Mindestlohn von zehn Euro brutto - lohnsteuerfrei!"

http://www.500-euro-eckregelsatz.de/mat/Mindestlohnkampagne2011_27_03.pdf

Besondere Gelegenheiten für den Einsatz dieses Flugblattes werden sich am bundesweiten Aktionstag der Partei DIE LINKE für 10 Euro gesetzlichen Mindestlohn am 21. April bieten und natürlich auch am 1. Mai.

Das Flugblatt belegt, dass die Forderung nach 10 Euro lohnsteuerfreiem Mindestlohn mehr als gerechtfertigt ist. Es hat als wichtigen Begründungspunkt das notwendige Existenzminimum eines Erwerbslosen mit 500 statt 364 Euro Eckregelsatz und ruft logischerweise zur Unterzeichnung der Bündnisplattform 500-10 (www.500-euro-eckregelsatz.de) auf.

Die Bündnisplattform 500-10 hat übrigens erst kürzlich einen wichtigen weiteren Unterstützer gewonnen: Nach der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Hessen hat sich nun auch die GEW Bayern der Plattform angeschlossen. Man sieht: Es lohnt sich, wenn sich Mitstreiter in ihren jeweiligen Organisationen und Untergliederungen für eine Unterzeichnung der Bündnisplattform einsetzen!

Ebenso legen wir Euch mit dieser Rundmail die Erklärung des Kampagnenrats 500 Euro Eckregelsatz zu dieser nächsten Kampagnenphase vor:

http://www.500-euro-eckregelsatz.de/mat/Mindestlohn_Erklaerung.pdf

Anreisebeschreibung zum Vereinshaus Melle in Aschersleben:

Für BahnfahrerInnen ist es leicht zu finden: Aus dem Bahnhof Aschersleben heraus, der Herrenbreite nach rechts folgen, rechts abbiegen in die Staßfurter Höhe, nach 450 m auf der linken Seite. Auf Google-Maps: <http://bit.ly/MelleASL>

Wie immer ist eine Erstattung Eurer Reisekosten bis zu 75 Prozent der Euch tatsächlich entstehenden Kosten dank der Unterstützung der Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt möglich.

Teilt bitte mit, wenn Ihr am Treffen teilnehmen werdet, damit die Leute in Aschersleben für eine kleine Verpflegung gut planen können, entweder per Email an edgar.schu@die-soziale-bewegung.de oder per Telefon eine Mitteilung an Tommi Sander (0175 4533329).

Wir freuen uns darauf, mit Euch gemeinsam die nächsten Planungen für das ABSP zu besprechen und zu beschließen.

Mit solidarischen Grüßen

Wolfram Altekrüger, Martina Dietze, Thomas Elstner, Egbert Holle, Teimour Khosravi, Roland Klautke, Eva Stilz, Michael Maurer, Tommi Sander, Edgar Schu, Oliver Vetter, Dieter Weider, Helmut Woda

Koordinierungsstellen (Email-Adressen, „at“ „bitte durch „@“ ersetzen):

Wolfram Altekrüger, W.Altekrueger at gmx.de (Sachsen-Anhalt); Martina Dietze, groeditz-md at gmx.de (Dresden); Thomas Elstner, thomas_elstner at web.de (Gera/Thüringen); Egbert Holle, EgbertHolle at web.de (Hannover); Teimour Khosravi teik1111 at gmx.de (Gießen/Mittelhessen); Roland Klautke, RolandKlautke at web.de (Berlin); Michael Maurer, m.maurer2 at gmx.de (Brandenburg); Tommi Sander, tommi.sander at gmx.net (Aschersleben/Sachsen-Anhalt – Unterstützung für Kontakt zu Initiativen bundesweit); Eva Stilz, eva.stilz at t-online.de (Rosenheim/Bayern); Oliver Vetter, gleichwieanders at web.de (Nordhessen); Dieter Weider, DieterWeider at mdcc-fun.de (Magdeburg/Sachsen-Anhalt); Helmut Woda, Helmut.Woda at web.de (Karlsruhe)

Vernetzungsbüro: Edgar Schu, edgar.schu at die-soziale-bewegung.de, 0551 9964381 (Göttingen)

Wissenschaftliche Beratung: Peter Grottian, per Email über benedictugarte at aol.com, Tel.: 0171 8313314

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an info@die-soziale-bewegung.de